

Jahrgang 8

Freitag, den 13. Juni 1997

Nummer 12



Einladung zum

2. Bergaer Schützenkest

am 21.06.1997 am Klubhaus in Berga

## Einladung zum Schützenfest

Die privil. Schützengesellschaft 1791 Berga a. d. Elster e. V. veranstaltet am Samstag, den 21.06.97 das diesjährige

### 2. Bergaer Schützenfest

am und im Klubhaus in Berga.
Höhepunkt ist der große
Schützenumzug durch Berga.
Er beginnt um 14.00 Uhr an der
Stadthalle (ehemaliges Schützenhaus und Schützenplatz) und führt durch die Stadt zum Festplatz.
Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Dazu laden wir jung und alt aus Berga und Umgebung recht herzlich ein.



#### Amtliche Bekanntmachungen

#### Bekanntmachung

#### Auslaufen des eigenständigen Ortsrechts der ehemals selbständigen Gemeinden

Entsprechend der Thüringer Kommunalordnung und den Eingliederungsverträgen zwischen den von 1991 bis 1994 eingegliederten Kommunen hat ein bestehendes Ortsrecht für eine Übergangszeit von 3 Jahren weiter bestanden. In dieser Zeit sind alle bestehenden Ortssatzungen der ehemals selbständigen Kommunen anzupassen.

Die Übergangszeit von 3 Jahren ist nunmehr abgelaufen und es wird von seiten der Stadt Berga ausdrücklich festgestellt, daß ein eigenständiges Ortsrecht der ehemals selbständigen Kommunen nicht mehr existiert.

Seit 1994 hat der Stadtrat der Stadt Berga/Elster die als Ortsrecht geltenden Satzungen, soweit sie noch bestanden haben, dem Satzungsrecht der Stadt Berga angepaßt, so daß nunmehr für die Stadt Berga und seine Ortsteile einheitliche Satzungen gelten.

Die übrigen Bestimmungen, die bisher von einem Ortsrecht der Stadt Berga nicht erfaßt wurden, sind durch gesetzliche Regelungen eindeutig festgelegt, so daß für die Stadt Berga keine Gestaltungsmöglichkeit mehr gegeben ist.

Berga, 27.05.1997

gez. Jonas

Bürgermeister

#### Einladung

#### zur 29. Stadtratssitzung der 2. Wahlperiode

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie zur 29. Stadtratssitzung der 2. Wahlperiode am

Dienstag, dem 17.06.1997, um 19.00 Uhr im Klubhaus

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
- TOP 2: Beschlußfassung des Protokolls der 28. Stadtratssitzung der 2. Wahlperiode
- TOP 3: Straßennamen in den Ortsteilen hier: Beratung und Beschlußfassung
- TOP 4: Benutzungs- und Gebührenordnung für das Feuerwehrgerätehaus Tschirma
- hier: Beratung und Beschlußfassung
  TOP 5: Grenzregelungsverfahren "Elsterstraße"
  hier: Beratung über weitere Vorgehensweise
- TOP 6: Neubau Jugendklub hier: Beratung über neuen Standort
- TOP 7: Wohnbaugebiet "Am Winkeltal" OT Clodra hier: aktueller Sachstand und evtl. Festlegung des weiteren Verfahrens
- TOP 8: Übernahmevertrag "Gewerbegebiet Winterleite" zwischen der Stadt Berga/Elster und dem ZV TAWEG hier: Beratung und Beschlußfassung
- TOP 9: Hortbetreuung Wolfersdorf hier: Information und Beschlußfassung
- TOP 10: Personalangelegenheiten TOP 11: Grundstücksangelegenheiten

Die TOP 10 und 11 finden unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt. Mit freundlichen Grüßen

gez. Jonas Bürgermeister

#### **Einladung**

#### zur Sitzung des Stadterneuerungs-, Bau- und Vergabeausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie zur Sitzung des Stadterneuerungs-, Bauund Vergabeausschusses der 2. Wahlperiode am

Donnerstag, den 26.06.1997 um 19.00 Uhr ins Klubhaus - Klubzimmer

recht herzlich ein. Tagesordnung:

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der Beschlußfähigkeit und der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung

TOP 2: Abrundungssatzung "Am Kalkgraben" hier: Beschlußempfehlung an den Stadtrat und Abwägung Satzungsbeschluß

TOP 3: Auftragsvergabe Dorfplatzgestaltung Tschirma

TOP 4: Radwanderweg "Elstertal"
hier: abschließende Behandlung der Realisierungsstudie und Beschlußempfehlung an den Stadtrat

TOP 5: Nutzungskonzeption Schloß Markersdorf hier: Beratung und Beschlußempfehlung an den Stadtrat

TOP 6: Dorferneuerung Zickra und Tschirma hier: Fördermittelbeantragung für das Jahr 1998

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jonas Bürgermeister

#### Informationen aus dem Rathaus

#### Steuern und Abgaben

Wir weisen alle steuerpflichtigen Bürger darauf hin, daß die Einmalzahlungen der Grund-, Hunde- und Gewerbesteuer sowie die Zahlung der Gartenpacht und Nutzungsgebühr zum 01.07.1997

fällig werden.

Vergleichen Sie dazu bitte nochmals Ihre Abgabenbescheide bzw. Ihre Pacht- und Nutzungsverträge.

Abt. Finanzen

#### **Bibliothek**

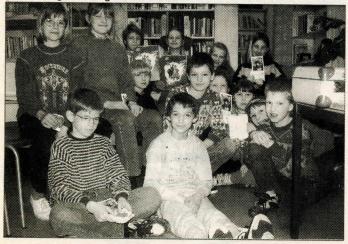
#### Lesespaß zum Thüringer Bücherfrühling

Auch dieses Jahr beteiligte sich die Stadtbibliothek wieder mit vier literarischen Veranstaltungen am Thüringer Bücherfrühling. In den Ferien fanden sich über 20 junge Leseratten zu einer "Märchenstunde" ein. Gespannt lauschten die Kinder interessanten Märchen und beim Rätselraten konnte jeder unter Beweis stellen, ob er sich im Märchenland gut auskannte.

Christina Bach und Susanne Scheffer, die Gewinner, erhielten schöne Märchenkalender, für alle anderen gab es kleine Trostpreise.

Bei drei weiteren Lesungen, diesmal für Kindergartengruppen, unter dem Motto "Tiere in Wald und Flur" lernten die Kleinen viel Wissenswertes und Amüsantes über Tiere kennen.

Voller Eifer beteiligten sie sich mit eigenen Ideen und waren mit großer Begeisterung bei der Sache.





Im vergangenem Jahr fanden 20 Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder in der Bibliothek statt, bei denen insgesamt 438 Besucher kamen.

1996 wurden 14850 Entleihungen gezählt, das sind 1305 Entleihungen mehr als im Vorjahr.

Die Zahl der aktiven Benutzer stieg von 447 im Jahr 1995 auf 640 im Jahr 1996.

Außerdem wurden im vergangenem Jahr insgesamt 3936 Besucher gezählt.

#### Bereitschaftsdienste

#### Arztlicher Nacht- und Wochenend-Notdienst Juni 1997

#### Sa 14.06.97 Dr. Brosig So 15.06.97 Dr. Brosig Mo 16.06.97 Dr. Brosig 17.06.97 Di Dr. Braun 18.06.97 Mi Dr. Brosig Do 19.06.97 Dr. Brosig Fr 20.06.97 Dr. Brosig Sa 21.06.97 Dr. Brosia So 22.06.97 Dr. Brosig 23.06.97 Mo Dr. Brosig Di 24.06.97 Dr. Braun Mi 25.06.97 Dr. Braun Do 26.06.97 Dr. Brosig 27.06.97 Dr. Brosig

Praxis Frau Dr. Braun, Bahnhofstr. 20	
Tel.:	2 07 96
privat:	66 03) 4 20 21
Funktelefon:(01	71) 8 09 61 87
Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig, Am Markt 1	

#### Wir gratulieren

#### zum Geburtstag

0	0	
am 02.06.	Frau Lisbeth Poley	zum 82. Geburtstag
am 02.06.	Frau Erna Heinrich	zum 77. Geburtstag
am 02.06.	Herrn Fritz Hildebrand	zum 76. Geburtstag
am 03.06.	Frau Elfriede Heß	zum 83. Geburtstag
am 03.06.	Herrn Walter Dittrich	zum 72. Geburtstag
am 05.06.	Frau Helga Orlich	zum 71. Geburtstag
am 06.06.	Herrn Walter Maetze	zum 83. Geburtstag
am 06.06.	Frau Elisabeth Balducci	zum 73. Geburtstag
am 07.06.	Herrn Rudolf Stumpe	zum 81. Geburtstag
am 07.06.	Herrn Karl-Heinz Kübler	zum 79. Geburtstag
am 08.06.	Frau Ruth Krauße	zum 74. Geburtstag
am 08.06.	Frau Hildegard Latz	zum 73. Geburtstag
am 09.06.	Frau Irmgard Klügel	zum 78. Geburtstag
am 10.06.	Herrn Rudi Krauße	zum 78. Geburtstag
am 10.06.	Frau Elsbeth Reinhardt	zum 73. Geburtstag
am 11.06.	Herrn Helmut Donat	zum 77. Geburtstag
am 11.06.	Frau Margarete Walter	zum 77. Geburtstag
am 11.06.	Frau Johanna Köhler	zum 72. Geburtstag
am 12.06.	Frau Anna Slowiok	zum 89. Geburtstag
am 12.06.	Frau Erika Tilche	zum 73. Geburtstag
am 13.06.	Frau Klara Müller	zum 76. Geburtstag
am 13.06.	Herrn Helmut Funke	zum 71. Geburtstag

#### Vereine und Verbände

#### Wanderverein Berga e.V.

#### Wanderung durch das Höllental!

Am Sonntag, dem 15.06.1997, findet die Wanderung durch das Höllental bei Naila statt.

Fahrt mit eigenem Pkw!

Beginn: 8.00 Uhr - ab Eiche

Wanderleiter: Wolf, Helmut

### Vogtländischer Altertumsforschender Verein

### Heimatgeschichtliches Sonntagsgespräch in Reichenfels

Zum nächsten heimatgeschichtlichen Sonntagsgespräch im Monat Juni lädt der Vogtl. Altertumsf. Verein für Sonntag, den 15.6.1997, nach Reichenfels ein.

Friedrich Wilh. Trebge, Hohenleuben, spricht zum Thema

"Vom Handweber zum Zigarrenmacher

- aus der Geschichte der hiesigen Hausgewerbe".

Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr im Museum Reichenfels. Der VAVH lädt wie immer alle Mitglieder, Heimatfreunde und Interessenten recht herzlich ein.

#### FWT

#### FSV Berga e.V. - Abt. Fußball

#### Von der Bezirksliga unserer 1. Mannschaft

FSV Berga gegen Eintracht Eisenberg ...........3:3 (1:0) Führung in vier Minuten verspielt!

Ein Spiel mit vielen Toren, welches der FSV mit dem Treffer zum 1:0 (35.) durch Rohde eröffnete. Nach dem Seitenwechsel schaffte unverständlich der Gast innerhalb von vier Minuten die 3:1-Führung. Berga steckte nicht auf und kam nach Tormannfehler und Schuß von Urban zum 2:3 (57.). Krügel gelang es dann, aus halb rechter Position auszugleichen (62.). Auf der Zielgeraden dieser Saison waren dann beide Mannschaften mit dem Punkt zufrieden.

Vom: 31.05.97

FSV Gößnitz gegen FSV Berga ......1:1 (1:1)
Für Berga war mehr möglich, denn Urban versiebte an diesem
Tag alle Chancen!

Nach einem guten Start des Gastgebers und einem frühen Tor (7.) zum 1:0 kam der FSV besser auf. Ein Elfmeter verwandelte Beyer (33.) zum Ausgleich. Dann eröffneten sich für die Elsterstädter alle Möglichkeiten für einen klaren Erfolg. Die

Großchancen hatte Urban, der wohl, wenn das Tor doppelt so groß wäre, an diesem Tag auch nicht getroffen hätte. So blieb es drei Spieltage vor Schluß in einer bedeutungslosen Partie bei der Punkteteilung.

Vor dem Heimspiel (07.06.97 Rositz) liegt der FSV auf Platz 7 und ist somit beste Mannschaft unseres Kreises.

#### Stadtmeisterschaften und Sportwoche des FSV BERGA 13. bis 28.06.97

Wie in jedem Jahr veranstaltet der FSV Berga wieder seine Stadtmeisterschaften in zahlreichen Sportarten und lädt alle Bergaer zum aktiven Sport ein.

Hier die Übersicht: 13.06.97

13.00.37		
16.30 Uhr	Kegeln	Sportanlage Wolfersdorf
19.06.97	X S C C C C C C C C C C C C C C C C C C	
18.00 Uhr	Volleyball	Frauen Schule
20.06.97	THE RESERVE	
17.00 Uhr	Volleyball	Männer Schule
21.06.97		
13.30 Uhr	Fußball	Männer Sportplatz a. d. Elster
22.06.97		
09.00 Uhr	Tischtennis	Vereinsheim Sportplatz
25.06.97		
16.00 Uhr	Fußball	Nachwuchs
28.06.97	Sportlerball mit Auszeichnung	
	Beginn 19.30	O Uhr Klubhaus

Meldungen der Teilnehmer direkt an der Sportstätte möglich! Der FSV wünscht schöne Wettkämpfe und eine rege Beteiligung der Bergaer, vor allem die mit ÜBERGEWICHT!!

R. Saupe FSV-Presse

#### B-Jugend (25.5.97)

Der gut aufgelegte Tormann Tetzlaff vereitelte in dieser Zeit einige gute Möglichkeiten der Gäste. Gleich nach der Halbzeit brachte ein schöner Schuß an die Lattenunterkante das 3:0. Viele Leichtsinnigkeiten in der Hintermannschaft nutzte der Gegner zum Glück erst kurz vor Schluß zum Endergebnis. Ein gutes Spiel lieferten noch Böttger und Lenk.

Aufstellung:

Tetzlaff, Zöbisch, M. Steiner, N. Steiner, Günnel, Böttger, Pinther, Lenk, Mittenzwei, Rohde, Hille, Streithoff, König

#### **B-Jugend (1.6.97)**

Aufstellung:

Tetzlaff, Zöbisch, M. Steiner, Hoffrichter, Günnel, Böttger, Pinther, Lenk, N. Steiner, Hille, Mittenzwei, König, Streithoff, Degner



schreiben Sie Ihre Texte nicht handschriftlich, sondern mit Schreibmaschine.

#### FSV Berga - Abteilung Kegeln

Nachdem am vergangenen Wochenende das 2. Paarkampfturnier anläßlich des einjährigen Bestehens der Kegelsportstätte in Wolfersdorf stattfand, steht am heutigen Freitag schon das nächste Ereignis ins Haus. Zwischen 16.30 Uhr und 18.30 Uhr wird im "Grünen Tal " der neue Stadtmeister über 4 x 10 Wurf ermittelt. Teilnahmeberechtigt sind alle nichtaktiven Bürger der Stadt Berga sowie deren Ortsteile. Es wird empfohlen, saubere Turnschuhe mitzubringen. Die Sieger in den jeweiligen Klassen werden zum Sportlerball am 28.06.97 im Bergaer Klubhaus geehrt. Allen Teilnehmern wünscht der Vorstand des FSV Berga Gut Holz!

#### Vorschau

**Freundschaftsspiel** 

Sömmerdaer KSV - FSV Berga am 21.06.97, 10.00 Uhr

Am 24.05.97 fuhr die Mannschaft des FSV Berga zum Traditionsturnier nach Wolfen. Gastgeber war diesmal der mehrmalige Deutsche Meister der Sehgeschädigten Chemie Wolfen. Da die Sehgeschädigten nur in die Vollen spielen und je nach Einschränkung der Sehkraft bis zu 20 % ihres Ergebnisses abgezogen bekommen, war in der Vergangenheit für die Bergaer nie viel zu holen. Doch diesmal trat das Chemie-Quartett ersatzgeschwächt an und hatte gegen eine stark aufspielende Bergaer Mannschaft kaum eine Chance. Von der dritten Mannschaft im Turnier - KSV Grün-Weiß Wolfen - wurde an diesem Nachmittag auch etwas mehr erwartet. Die asphaltverwöhnten Grün-Weißen spielen immerhin in der dortigen Bezirksliga. Im freundschaftlichen Rahmen zählte aber das Ergebnis weniger. Wichtiger war wohl der gemütliche Teil nach den Anstrengungen auf der Bahn. Immerhin gibt es die Freundschaftsvergleiche mit den Wolfenern (Chemie) schon seit 1981! Im kommenden Jahr sind die beiden Wolfener Mannschaften wieder Gast des FSV, erstmals auf der Wolfersdorfer Sportstätte. Mannschaftsergebnisse:

Chemie Wolfen (Sg.) 2301 Holz Grün-Weiß Wolfen 2068 Holz FSV Berga 2361 Holz

Tagesbeste:

Bernd Scholl (Chemie) 438 Holz Wolfgang Stanisch (Grün-Weiß) 405 Holz Rolf Roln (FSV) 426 Holz

die anderen Bergaer Ergebnisse:

Uwe Linzner 366 Holz; Thomas Linzner 412 Holz; Michael Schubert 395 Holz; René Mittag 392 Holz; Toni Kraus 370 Holz

#### Achtung!!!

Der nächste Seniorentreff der Senioren von Wolfersdorf findet

Mittwoch, 18.06.1997 um 14.30 Uhr

im Landhotel "Am Fuchsbach" in Wolfersdorf statt. gez. U. Fülle

Senioren Wolfersdorf

#### Kirchliche Nachrichten

#### "Kirmes" außer der Reihe

Am Pfingstmontag konnten wir, das heißt, die Gemeinde der Evangelisch-methodistischen Kirche Waltersdorf und viele Gäste, im Rahmen des alljährlichen Missionsfestes, unsere Kirche wieder einmal einweihen.

Anlaß der Einweihung war eine grundhafte Renovierung des Innenraumes.

In diesem Zusammenhang möchten wir folgenden Firmen unseren herzlichsten Dank ausdrücken:

dem Dachdeckerfachbetrieb Hofmann aus Berga, für die kostenlose Bereitstellung eines Gerüstes,

der Firma **Metallbau Heyne** für die unentgeltliche Anfertigung von diversen Metallankern,

der Firma **Tischlerei und Möbelhandel Wunderlich** für die ebenfalls unentgeltliche Bereitstellung von Fahrzeugen und Materialien zur Realisierung verschiedener Vorhaben sowie dem **Malerfachbetrieb Prüfer** aus Berga für die gute Zusammenarbeit und die qualitativ hochwertige Ausführung der Malerarbeiten.

Wenn Sie, liebe Bergaer, sich vom Ergebnis dieser Arbeiten selbst überzeugen wollen, so besuchen Sie ganz einfach einen Gottesdienst in unserer Kirche in Waltersdorf am Mühlberg.

Den Veranstaltungsplan finden Sie für jeden Monat neu im Schaukasten unserer Gemeinde neben dem Klubhaus in Berga. Mit herzlichen Grüßen,

der Gemeindevorstand

#### Aus der Heimatgeschichte

#### "Hermann der Deutsche"

#### der Sohn des Auswanderers Gottlieb Rabe aus Obergeißendorf

[2. und letzter Teil]

Im ersten Teil des Berichts über die Eltern "Hermann des Deutschen" (Hermann the German) haben wir erfahren, unter welchen Umständen sie vor 140 Jahren nach Amerika auswanderten und sich dort ihr Leben einrichteten. Heute soll der Schluß des Berichts meines amerikanischen Freundes Robert Rabe folgen. Den Schlußsatz habe ich gelassen, wie er ihn aus amerikanischer Sicht geschrieben hat. Sicher hätte auch "Hermann der Deutsche" die Greueltaten des nationalsozialistischen Deutschland nicht bejubelt.

Das Sinnbild Amerikas, wenigstens noch vor dreißig Jahren, war unser Onkel Sam, ein erfundener Patriot, der in seinem rotweiß-blauen Anzug fast wie eine laufende amerikanische Fahne aussah. Er sollte patriotische Gedanken in uns wecken und war oft in Kriegszeiten mit seinem besternten Zylinder auf patriotischen Plakaten zu sehen. Sein Zeigefinger war auf jeden Passanten gerichtet, und seine Parole war: "Onkel Sam braucht dich!"

Natürlich wurde unser Onkel Sam, wie unser Hermann Rabe, der Sage nach am 4. Juli geboren, also an dem Tag, wo wir Amerikaner, wie schon erwähnt, unsere Unabhängigkeit von England feiern. ... Daraus könnte man schließen, daß jeder am 4. Juli geborene Amerikaner ein wahrer, fahnenwehender, parolenschreiender Patriot sein muß. Hermann the German, dessen Laufbahn wir jetzt kurz folgen werden, war eine Ausnahme zu dieser Regel; denn das Deutschtum, seine deutschen Wurzeln, haben seine Zuneigung zu Amerika einigermaßen und wohl oft überwunden, obwohl er das Land seiner Herkunft nie erblickte. Sein "Deutschlandgefühl" hatte er wohl vom Elternhaus her. denn es ist zweifelhaft, daß seine Eltern während Hermanns Jugend mit der amerikanischen Sprache und Kultur vertraut waren. Als Maurer gedieh Hermann zwar hierzulande, aber ein interessanter Vorfall gegen Ende des Ersten Weltkrieges offenbarte seine Zuneigung zum Land seiner Herkunft. Während des Ersten Weltkrieges - in einem Zeitalter, wo viele Deutsch-Amerikaner versuchten, ihr Deutschtum zu verheimlichen und sogar ihre deutschen Namen verenglischten, erschien eines Tages der bebrillte sechzigjährige Hermann auf den Straßen von Pittsburgh und spielte patriotische deutsche Lieder auf seiner Trompete vor. Er liebte den deutschen Kaiser und wollte wohl ohne Scheu die vornehmen Qualitäten seines Helden anstimmen. Natürlich lenkte er dabei die Aufmerksamkeit der Umstehenden und Vorbeigehenden auf sich, und es stellte sich logischerweise heraus, daß die anderen Bürger der Stadt Hermanns Liebe zum Kaiser und zum deutschen Vaterland nicht teilten. Eine verstimmte Menge brachte ihn zum Schweigen, schlug ihn zusammen und prüfte die Härte seines Schädels mit seiner Trompete. Mit beschädigtem Schädel, beschädigtem Ehrgeiz und beschädigter Trompete mußte Hermann the German nach Hause stolpern.

Hermann starb neun Jahre vor Ausbruch des Zweiten Weltkrieges und wir werden nie erfahren, ob Deutschlands zweiter Auftritt auf der Weltbühne Hermanns zweiten Trompetenauftritt auf den Straßen von Pittsburgh würde inspiriert haben.

**Robert Rabe** 

#### Heimatgeschichte - Wolfersdorf

#### Menschliches Leid zu allen Zeiten!

In der Ortschronik geblättert:

Vor 510 Jahren:

Die Pest wütete erstmalig in unserem Dorf, viele Menschen fielen ihr zum Opfer;

Vor 370 Jahren:

Erneut wütete die Pest, 168 Menschen (etwa 50 % der Einnahmen) wurden Opfer des schwarzen Todes;

Vor 350 Jahren:

Im 30jährigen Krieg (1618 - 1648) war unsere Heimat schweren Drangsalen der Soldaten ausgesetzt;

Vor 230 Jahren:

Im 7jährigen Krieg (1756 - 1763) wird Wolfersdorf schwer heimgesucht;

Vor 210 Jahren:

Unser Ort wird durch verheerende Überschwemmungen heimgesucht;

Vor 180 Jahren:

Im napoleonischen Krieg (1806 - 1813) blieb in unserem Dorf nichts verschont;

Vor 120 Jahren:

Am deutsch-französischen Krieg nahmen auch Männer aus Wolfersdorf teil, einige starben den Heldentod (1870 - 1871);

Vor 110 Jahren:

Beschlußfassung zur Bekämpfung des Vagabundentums;

Vor 75 Jahren:

29 Soldaten aus Wolfersdorf kamen aus dem 1. Weltkrieg (1914 - 1918) nicht wieder zurück

Vor 73 Jahren:

Beim Kapp-Putsch (1920) kamen in den Kämpfen bei Zickra Menschen ums Leben;

Vor 65 Jahren:

durch verheerende Überschwemmungen (1926 / 27) in unserem Ort haben viele Einwohner Schäden erlitten;

Vor 62 Jahren:

Haussammlungen (1931) für in Not geratene Gemeinden des Thüringer Waldes und der Rhön;

Vor 54 Jahren:

Ausbruch des 2. Weltkrieges, 40 der Kriegsteilnehmer aus unserer Gemeinde sind gefallen oder werden vermißt. Auch Zivilisten kamen durch Bombenangriffe ums Leben;

Vor 48 Jahren:

Bedingungslose Kapitulation, Besetzung unserer Heimat durch ausländische Truppen, Enteignung der Großgrundbesitzer, Durchführung der Bodenreform

#### Seit 70 Jahren kamen 30 Bürger aus unserer Gemeinde durch Unglück bzw. Freitod ums Leben:

6 Bürger:

durch Unfall mit dem Motorrad bzw. Fahrrad;

3 Bürger:

wurden vom Zug überfahren;

2 Bürger:

wurden Opfer eines Bombenangriffes in Gera;

2 Bürger:

verunglückten tödlich im Erzbergbau der SDAG Wismut;

1 Bürger:

starb beim Spielen mit Karbid-Flaschen;

1 Bürger:

durch scheuende Pferde;

1 Bürger:

im Hochwasser ertrunken;

1 Bürger:

erlitt starke Verbrennungen auf der Arbeit;

1 Bürger:

als Matrose auf hoher See;

7 Bürger:

durch Freitod

4 Bürger

bei denen die Todesursachen nicht vollständig aufgeklärt wurden.

Akte

Heinz Geipel 15.1.93

Ortschronistin Bachmann

#### Sonstige Mitteilungen

#### Das Wetter im Mai 1997

Wie's im April und Maien war, schließt man aufs Wetter fürs ganze Jahr. So eine Bauernregel Vergleichen wir diese "Vorhersage" mit den letzten 3 Jahren, dann dürften sich die Niederschläge bis in den September in Grenzen halten. Ergiebigen Regenfällen im Mai und April in den Jahren 1994 bis 1996 folgten hohe Niederschlagsmengen im Juni bis September dieser Jahre. Sie lagen im Schnitt pro Monat bei 94 I/gm Das sind ca. 30 I/qm über dem Monatsmittel. In diesem Jahr müßten wir nach diesen empirischen Ermittlungen mit trockenen Sommermonaten rechnen dürfen. Zu Erinnerung: Die Niederschläge lagen im April bei 24 l/gm und im Mai bei 22,5 l/gm. Ob es mit den Temperaturen auch so sommerlich wird, muß nach dieser Bauernregel stark angezweifelt werden. Wenn auch das durchschnittliche Maximum bei 19,5 °C auf warme Maitage schließen läßt, so sollten wir doch in Erinnerung behalten, daß durch die kalten Winde der Mai sich von seiner kühlen Seite zeigte Lediglich die Eisheiligen und die Kalte Sophie widersetzten sich allen Regeln und brachten Temperaturen über 22 °C, die zu den Pfingsttagen mit 29 °C ihren Höhepunkt hatten. So ist nun mal das Wetter. Lassen wir uns auch weiterhin überraschen.

#### Temperaturen und Niederschläge im Mai

Mittleres Tagesminimum 9,3 °C

Niedrigste Tagestemperatur: 1 °C - 08.05.

Mittleres Tagesmaximum 19,5 °C

Höchste Tagestemperatur: 29 °C am 17./18.05.

Niederschläge

Anzahl der Tage: 14 Gesamtmenge pro qm: 22,5 I

Höchste Niederschlagsmenge: 6 l/qm am 07.05.

Vergleich der Niederschlagsmengen

Mai 94: 98,0 l/qm Mai 95: 95,5 l/qm Mai 96: 101,5 l/qm

Berga/Elster, am 01.06.1997

H. Popp



Impressum

#### "Bergaer Zeitung"

Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung Die Bergaer Zeitung erscheint 14tägig, jeweils freitags. Der Elstertalbote ist zum Preis von DM -,60 bei verschiedenen

 Druck und Verlag: Inform-Verlags-GmbH & Co KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,

Tel.: 03677 / 800058, Fax: 03677 / 800900

vertreten durch den Geschäftsführer Hans-Peter Steil

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Verkaufsstellen erhältlich.

Der Erste Bürgermeister der Stadt Berga/Elster,

Klaus Werner Jonas, 07980 Berga/Elster

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Fritzsche

 Die Bergaer Zeitung wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Berga/Elster verteilt. Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von DM 0,80 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

### Bestattungsinstitut Pietät

#### Jutta Unteutsch

Weida

Pfarrstraße 1 Tel.: (036603) 6 22 25 Ronneburg

Brückengasse 14 Tel.: (036602) 2 23 19

Tag und Nacht erreichbar







naturschutzjugend

im Naturschutzbund Deutschland

Königsträßle 74

70597 Stuttgart

ren, Projektinfos, Semi-

nar- und Freizeitangebot,

Handlungstips usw...

# Fernsehen aktuell

#### Erfolgreiche deutsche Filme

(wnp). Der deutsche Film findet auch international immer mehr Beachtung. Dies ist nicht zuletzt dem fördernden Engagement der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten zu verdanken.

So waren die ARD mit 32 und das ZDF mit 9 Beiträgen als Koproduzent, Finanzier, Auftraggeber oder Förderer an der diesjährigen Berlinale beteiligt. Dabei reichte das Spektrum der Kinofilme von der Komödie über den Dokumentarfilm bis hin zum großen dramatischen Stoff. Rundfunkgebühren sind hier bestens angelegt: Sämtliche Kinofilme, die das öffentlichrechtliche Fernsehen gefördert hat, kann der Zuschauer später auch im heimischen Puschenkino genießen.

Hier präsentierte sich der Schauspieler Armin Müller-Stahl erstmals als Drehbuchautor, Regisseur und Hauptdarsteller in "Gespräch mit dem Biest". In der Politsatire, die mit Unterstützung von ZDF, ORB und ARTE entstand, spielt Müller-Stahl Hitler, der seinen Selbstmord überlebt hat und in der heutigen Zeit als 103-jähriger Mann in einem Kellerversteck lebt. Ein jüdischer Historiker aus Amerika macht ihn ausfindig. Das Stück, das äußerst positiv aufgenommen wurde, wird nach seiner Kinoauswertung bei ARTE ausgestrahlt.

Im internationalen Wettbewerb mit dabei: "Mutters Courage" von Michael Verhoeven. Der Film basiert auf einer Erzählung des Dramatikers und Regisseurs George Tabori, in der er das Schicksal seiner jüdischen Mutter im nazibesetzten Budapest schildert. Von der ungarischen Geheimpolizei wird sie an die Nazis ausgeliefert und mit 4000 Juden zur Deportation zusammengetrieben. Mit Courage und List gelingt ihr der Ausbruch in die Freiheit.



(wnp). Unter anderem die Förderung durch die öffentlichrechtlichen Fernsehanstalten ermöglicht die Realisierung des großen, europäischen Kinos. So unterstützte der WDR das Projekt "Mutters Courage" von Michael Verhoeven. Basierend auf einer Erzählung von George Tabori schildert der Film die dramatische Flucht seiner Mutter, Elsa Tabori, 1944 aus einem Deportationslager der Nazis.

#### Das Comeback des deutschen Kinofilms

(wnp). 1996 war das Erfolgsjahr des deutschen Kinofilms. Fast zwanzig Koproduktionen hatten in den Kinos Premiere, darunter Zuschauermagneten wie "Männerpension" oder "Echte Kerle". Großen Anteil daran hat der WDR, traditioneller Förderer ambitionierter Filmprojekte und wichtiger Gesellschafter der Filmstiftung Nordrhein Westfalen GmbH. Die hohen Besucherzahlen im Kino zeigen, daß die öffentlich-rechtlichen Sender Filme fördern, die das Publikum sehen will. Dieses Engagement schlägt sich auch im Aufwärtstrend des Marktanteils des deutschen Films nieder. Der steigerte sich im Jahr 1996 auf fast zwanzig Prozent. Und die Fernsehzuschauer freuen sich: Nach der Kinolaufzeit kommen die Filme auch direkt ins Wohnzimmer.

## VIEL URLAUB für wenig Geld...

.wir machen glückliche

Tirol und Nassereith im Gebirg - Urlaub pur!
Die Berge rundum für die Seele, die herzliche Hoteliersfamilie für's Wohlfühlen - was will der Mensch mehr für die gelungene Erholung? Interessante Ausflüge natürlich - wir haben auch die!

24 Termine à 6 Tage Mai bis Okt.

DM 555; p.P. HP.

ISCHIA "wie es Euch gefällt"

Herrliche Landschaften auf der und um die Thermalinsel im Golf von Neapel - 4 Hotel-Typen stehen schon bei Buchung zur Auswahl. Ob Programm, Gesundheit oder nur Erholung - das liegt bei Ihnen!

18 Termine à 10 Tage April bis Okt.

ab DM 899; p.P. HP.

Der Gardasee - ganz individuell

Wir bringen Sie hin und sorgen für gute Unterbringung im Hotel LA LIMONAIA in Limone/Nordwestseite des Sees. Sie bauen sich Ihr Programm selbst - oder faulenzen.

20 Termine à 7 Tage April bis Okt.

ab DM 699, - p.P. HP.

Das Trentino: Dolomiten - Gardasee - Gute Weine

Ein liebliches Hochtal in der Nähe von Trient ist Ihr Standort, das Hotel ist komfortabel, und die Ausflüge können sich sehen lassen - für Abwechslung wird gesorgt!

20 Termine à 7 Tage März bis Okt.

ab DM 699 - p.P. HP.

Majestätische Gletscherwelt - Galtür und Silvretta

Herrliche Tage inmitten der fast 70 Dreitausender im äußersten Westen Österreichs. Dazu ein komfortables Hotel und ein Super-Programm

17 Termine à 7 Tage Juni bis Sept.

DM 759; p.P. HP

Kurz und gut: Bundesgartenschau und mehr

5 Tage im HOLIDAY INN HOTEL in Düsseldorf mit Ausflügen zur Bundesgartenschau in Gelsenkirchen, nach Köln, ins Siebengebirge und nach Königswinter sowie ins Neandertal.

13 Termine Mai bis Okt.

DM 555; p.P. HP,

Capri - Amalfiküste - Pompeji - Golf von Salerno

Die aufregenden Sehenswürdigkeiten rund um die Halbinsel von Sorrent sind wohl jedem geläufig. Wir bieten sie Ihnen zusammen mit einem neuen komfortablen Hotel mit Pool und Strand in Paestum.

11 Termine à 7 Tage April bis Okt.

DM 779; p.P. HP

Heideland und Nordseestrand ...

... von Bremen bis nach Helgoland! Und als Kontrast die Lüneburger Heide - der Duft von Erika und Wacholder und Ausblicke, die schon Hermann Löns inspirierten.

17 Termine à 6 Tage Mai bis Okt.

DM 666, - p.P. HP,

Elsaß - Luxembourg - Saarbrücken

... und Edelsteine in Idar-Oberstein. Eine 5-Tage-Fahrt ins Saarland mit einem ausgezeichneten Hotel und erlebnisreichen Ausflügen in die internationale Umgebung.

9 Termine à 5 Tage im Mai/Juli/Aug.

DM 555; p.P. HP

Schöne Aussichten: Vom Bodensee zum Großwalsertal

Die Urlaubsfahrt für Freunde von Bergen und Seen - und ein 4-Sterne-Hotel mit allem Komfort in luftiger Höhe dazu.

17 Termine à 6 Tage Juni bis Sept.

DM 639 - p.P. HP

Im Schwarzwald sind wir flexibel!

Wer nur ausspannen will, der hat 7 Termine für einen individuellen Schwarzwald-Urlaub zur Auswahl. Den Unternehmungslustigen bieten wir 16x die Möglichkeit, den Schwarzwald mit Programm zu erleben. Bei uns finden Sie sicherlich Ihren "idealen Schwarzwald"!

Von Mai bis Oktober

ab DM 555; p.P. HP,

10 Tage durch die Schweiz und Österreich

Ausgezeichnete Hotels und herrliche Ausflüge zu den Höhepunkten der Alpen - die einzigartige Reise, die diese Ziele für Liebhaber der Berge und Seen in ein Paket packt. Und das in der schönsten Zeit des

Jahres.
7 Termine im Juli und August

DM 1.199 - p.P. HP

Zillertal - Das Tal der Täler

Innsbruck, das faszinierende Hochgebirge rund um das Zillertal und die herzliche Atmosphäre in Ihrem Hotel - das alles macht einen gelunge-

18 Termine à 7 Tage Mai bis Okt.

DM 749; p.P. HP

Auf zur "Ferienalm" in der Steiermark!

Denn so heißt das familienfreundliche Hotel in Schladming am Fuße des Dachsteinmassivs. Urlaub inmitten von Dreitausendern im vielleicht noch ursprünglichsten Teil Österreichs.

23 Termine à 6 Tage Mai bis Okt.

DM 555; p.P. HP

Ohne Worte: Matterhorn und Mont Blanc!

Man kann sie nicht beschreiben. Fahren Sie selbst hin, wir schaffen Ihnen 21 x die Möglichkeit dazu!

6-Tage-Fahrten Mai bis Oktober

DM 777; p.P. HP

Das Salzkammergut und das Berchtesgadener Land ...

... sind Bilderbuch-Landschaften! Ob "Ausspanner" oder "Aktive", ob im Hotel oder in Privatunterkünften - bei insgesamt 33 Terminen findet jeder "seinen" Alpenurlaub im zauberhaften Kuchl!

7 bzw. 8 Tage Mai bis Oktober

ab DM 539,- p.P. HP

Pflegen Sie Seele und Gaumen - in Südtirol!

Die atemberaubenden Dolomiten, dazwischen Almen, Weinberge und schmucke Gebirgsdörfchen, und als i-Tüpfelchen die herzhafte Küche der Gegend - nur in Südtirol finden Sie das alles auf so engem Raum. Wählen Sie zwischen 2 Hotels und insgesamt 39 Terminen! 7-Tage-Fahrten Mai bis Oktober

DM 689; p.P. HP

Keine Übertreibung: Die Perlen Norditaliens

Verona, Venedig, Mailand und der Gardasee - und Ihr 4-Sterne-Hotel in Garda verwöhnt Sie nach den erlebnisreichen Ausflügen - man gönnt sich ia sonst nichts!

21 Termine à 7 Tage März bis Okt.

DM 699 - D.P. HP

Buchungen in jedem guten Reisebüro - auch in Ihrer Nähe! Transfer-Zuschuß ab Ihrem Wohnort - fragen Sie Ihr Reisebüro!

#### **VEREINE - CLUBS - GRUPPEN** AUFGEPASST!

Für unsere Katalogreisen bieten wir interessante Konditionen und Transfer-Lösungen ab 10 Personen! Wir organisieren Ausflüge und Fahrten auch individuell und auf Sie zugeschnitten - zu Super-Preisen. Fragen Sie Ihr Reisebüro oder rufen Sie uns an: Telefon 0 68 51 - 93 55 0



# HERZLICHEN DANK

Herzlichen Dank

möchten wir allen Verwandten. Freunden und Bekannten
sagen. die anläßlich der

Konfirmation

unseres Sohnes Tobias so viele Glückwünsche. Blumen und
Geschenke überbrachten.

Elisabeth und Norbert Hammer
Wolfersdorf. im Mai 1997 Herzlichen Dank

möchten wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten
sagen, die anläßlich der

Konfirmation

unseres Sohnes Tobias so viele Glückwünsche, Blumen und
Geschenke überbrachten.

Elisabeth und Norbert Hammer

Wolfersdorf, im Mai 1997

Für die zahlreichen Glückwünsche und

Geschenke anläßlich meiner

Konfirmation

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern,
recht herzlich bedanken.

Christina Oertel

Dittersdorf Nr. 32 Für die zahlreichen Glückwünsche und

Geschenke anläßlich meiner

Konfirmation

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern,
recht herzlich bedanken.

Christina Oertel

Dittersdorf Nr. 32



Allen, die mich anläßlich meiner KONFIRMATION

mit so zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten, möchte ich auf diesem Wege danken.

### Mathias Geinitz

Wolfersdorf, Pfingsten 97

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anläßlich meiner

#### Konfirmation

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden recht herzlich bedanken.

#### Adeline Mund

Berga, im Mai 1997





Anja Weiße

Berga, Pfingsten 1997



#### Herzlichen Dank

Wir freuen uns über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anläßlich unserer silbernen Hochzeit und möchten uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten herzlich bedanken.

Gisela und Joachim Jacob

Wolfersdorf, im Mai 1997

#### Horoskope - Analysen

Ein genau auf Sie errechnetes Geburtshoroskop gibt Ihnen Auskunft über Talente, Fähigkeiten und vieles mehr.

Lassen Sie sich doch einfach überraschen von Ihren persönlichen Sternen des Lebens.

Information unter Telefon 06643/360

#### **Unser Angebot:**

DM 20.000 monati. 102,-DM 170.000 monati. 864,-Grundschulddarlehen



anfängl. effektiver Jahreszins 5,49% 5 Jahre fest, 100% Auszahlung. Rufen Sie Ihren persönlichen Berater Herrn Schwendt einfach an.

KVB Finanzvermittlung GmbH

Filiale Gera • Mo-Fr 9-20 Uhr **Tel. 03 65 / 88 17 90** 

Beachten Sie die Angebote unserer Interessenten!



## Bestattungshaus

Francke - Inh. Rainer Francke

Inh. Rainer Francke Fachgeprüfter Bestatter



Als seriöses und preiswertes Bestattungsunternehmen und Mitglied im Landesfachverband des Bestattungsgewerbes Thüringen e.V. stehen wir Ihnen zur Seite.

Tag und Nacht Tel.: (03 66 23) 2 05 78 Puschkinstraße 5 • 07980 Berga

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Überführungen Umfassende Dienstleistungen. Auf Wunsch führen wir auch Hausbesuche durch.



Kleinkredite bis 200.000,- DM.
Auch bel Kontoüberzug und Umfinanzierung.
Angebot z.B.: 10.000,- DM - mtl. 174,- DM
Lautzeit 72 Mon., effekt. Jahreszins 9,89%.
Auch ohne Ehepartner möglich.
Sonderkredite für Beamte, öffentl. Dienst

8.000,- DM Spezialkredit ohne Auskunft.

Darlehen für Hauskauf oder Umbau auch ohne Eigenkapital.

20.000,- DM ohne Grundschuld

07745 Jena, Otto-Schott-Str. 31 Tel. (0 36 41) 21 61 84

Bitte schreiben Sie Ihre Manuskripte deutlich.



## Inform

Verlags GmbH & Co KG

In den Folgen 43 98704 Langewiesen

Ihr Anzeigenfachberater

#### **Herr Gunter Fritzsche**

steht Ihnen gern für Ihre Werbefragen zur Verfügung.

Sie erreichen mich über die Inform-Verlags GmbH & Co KG

in Langewiesen

Tel. 03677/80 00 58 • Fax 03677/80 09 00 oder privat Tel. u. Fax: 03744/21 61 95

#### AN ALLE VERMIETER UND VERMIETERINNEN FÜR FERIENGÄSTE

Erinnern Sie sich noch an unsere Urlaubsaktion vom vorigen Jahr???

Haben Sie wieder Interesse als Privatvermieter, Pension oder Hotel Ihre Urlaubsangebote in unseren Sachsenblättern zu schalten???

> Na also! Rufen Sie einfach bei uns im Verlag unter 0 36 77 / 80 00 58 an.

Wir werden Ihr Interesse an Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter weiterleiten!!!

Die "kleinen" Zeitungen mit der großen Information!

Inform-Verlags-GmbH & Co KG In den Folgen 43 98704 Langewiesen



## Drogerie Hamdorf

07980 Berga/Bahnhofstr. 1 das Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe -

Sommerzeit ist Badezeit

Schwimmbadpflege aus Ihrer Drogerie

◆ Flockenmittel, pH-Wert Regulatoren u.a. Chemikalien

Wir messen Ihr Pol-Wasser kostenlos!

Sonnenschutzmittel

Aus unserer Fotoabteilung

Die neuen Filme sind da!

\* Kodak-retina 200

36 Aufnahmen

nur 5,99 DM

★ Sofort-Paßbilder



#### Hausverwaltung & *Immobilienservice*

Platanenstraße 5, 07549 Gera • Tel./Fax 03 65 / 7 38 85 50

Zu vermieten: in Berga/Elster

1. OG, 4 Zi, Kü, Bad, Balk., Loggia, 106,8 m<sup>2</sup>, 9,00 DM/m<sup>2</sup> KM + NK + TG 1 KM Cortage, 2 KM Kaution

r DG, 3 Zi, Kü, Bad, Loggia 71,89 m<sup>2</sup>, 10,00 DM/m<sup>2</sup> + NK + TG 1 KM Cortage, 2 KM Kaution

Gewerberäume auf 2 Ebenen 153 m<sup>2</sup>, 5 PKW-Stellpl. 1.225,00 DM KM + NK incl. Stellpl. geeignet f. Arztpraxis, Kanzlei, Physiotherapie

oder Wohnung 3 Zi, ca. 93 m² Kü, Bad, Balkon, Loggia, Hochparterre Wohnung: 9,00 DM/m<sup>2</sup> KM + NK + PKW-St.pl. Gewerbe: 9,00 DM/m<sup>2</sup> KM + NK + PKW-St.pl.



1. Amtsblatt lesen

2. Auzeigenberater der Inform-Verlags-Gmb 7 & Co Kg

anrufen-0 36 77 / 80 00 58

### Werbung bringt Erfolg.

Damit es nicht zu "spannend" wird.

#### Hände weg vom Selbermachen!

Das Elektrohandwerk garantiert die sicherste Verbindung!





- Reparaturen und Installation
- Alarm- und Brandmeldeanlagen
  - Haushaltgerätereparatur
  - Elektroheizung
    - Elektrogeräte
    - Leuchtenfachhandel

07980 Wernsdorf Nr. 20a

Tel.: 036623/2 04 44 - Tel./Fax: 2 52 71 Geschäft Berga • Am Markt 7 • Telefon: 2 56 35



# New's auto aktuell '97 New's

































#### Ein königliches Vergnügen!

Auf zur Audienz beim Toyota Händler: Das Sondermodell Corolla Compact 1,4 XLi Royal Special mit 55 kW (75 PS) ist da. Mit fürstlichem Preisvorteil und vielen Extras: 1 Klimaanlage 2 Metalliclackierung 3 Zentralverriegelung 4 elektr. Fensterhebern 5 A.B.S. und, und, und ... Auf zur Probefahrt!"

#### Der neue Corolla Royal Special.

#### Ebenso serienmäßig:

- Doppel-Airbag
- Servolenkung
- Gurtstraffersystem
- Seitenaufprallschutz

Jetzt 3türig - schon ab

24.500,- DM

incl. Überführung

## Jetzt supergünstig:



### Der neue Starlet. (J)

Sicherheit wird bei unserem kleinen Stadtflitzer großgeschrieben: Airbag Gurtstraffer Seitenaufprallschutz Sicherheitskarosserie - serienmäßig. Dazu: geteilt (60: 40) umklappbare Rücksitzlehne 16 Ventile und vieles mehr - serienmäßig. Kennenlernen? Wir sind für Sie da!

## Sicher? Sicher?

16.500,- DM

incl. Überführung

Autohaus Daßlitzer Kreuz

Inh. Ulrich Körner 07980 Daßlitz/Greiz Tel. und Fax 03 66 25 / 2 05 81 oder 2 05 85

